

26.08.2009 – 06:46 Uhr

EANS-Adhoc: Valiant Holding AG / Banque Romande Valiant - ein Konzept, das überzeugt

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

26.08.2009

Banque Romande Valiant - ein Konzept, das überzeugt

Die Caisse d'épargne de Sviriez und die Banque Romande Valiant spannen zusammen

Anlässlich der Medienkonferenz von Mitte August hat Valiant die Namensänderung der Bank Jura Laufen bekannt gegeben: Banque Romande Valiant. Die Banque Romande Valiant, eine 100 %-Tochter der Valiant Holding, bildet den Brückenkopf in die Westschweiz und ist das welsche Pendant zu ihrer Schwester, der Valiant Bank.

Die Caisse d'épargne de Sviriez ist vom Konzept einer Bank für die Romandie, welches auf dem Zusammenschluss der Bank Jura Laufen und Valiant basiert, überzeugt. Deshalb hat sich die Caisse d'épargne de Sviriez für den Zusammenschluss mit der Banque Romande Valiant und den gemeinsamen Ausbau der Präsenz in der Westschweiz entschieden. Unter Vorbehalt der Zustimmung beider Generalversammlungen im Herbst 2009 wird die Caisse d'épargne de Sviriez rückwirkend auf den 1. Juli 2009 in die Banque Romande Valiant integriert. Mit vereinten Kräften will man die Chancen im Markt nutzen.

Caisse d'épargne de Sviriez - eine Bank mit Tradition Die Caisse d'épargne de Sviriez ist eine gesunde Regionalbank mit langer Tradition und guter Verankerung in der Region der Glâne und den umliegenden Gebieten in den Kantonen Freiburg und Waadt. Die Caisse d'épargne de Sviriez wurde vor 118 Jahren gegründet. Ihr Aktienkapital beträgt CHF 500'000 und ist eingeteilt in 5'000 Namenaktien zu einem Nominalwert von je CHF 100.-. Die Bilanzsumme erreichte am 30. Juni 2009 CHF 108,6 Mio. Mit ihren 4 Mitarbeitern erzielte die Bank im abgelaufenen Halbjahr einen Bruttogewinn von CHF 234 000.- und einen Halbjahresgewinn von CHF 110'000.-.

Verändertes Marktumfeld Das vergangene Jahr war zweifelsohne ein ausgesprochen schwieriges Wirtschaftsjahr. Noch nie waren derart massive Verwerfungen an den globalen Finanzmärkten zu beobachten. Diese haben sich auch auf die Schweizer Bankenwelt ausgewirkt: Die Banken befinden sich in einem Veränderungsprozess und stehen vor einer Reihe von Herausforderungen, welche sich laufend akzentuieren dürften. Dazu gehören in erster Linie die erschwerte Refinanzierung, die wachsende Regulierungsdichte, erhöhte Anforderungen an Beratung, Produkte und Informatik, steigende Personal- und Sachkosten sowie ein überproportional zunehmender Investitionsaufwand für Marketing und Informationstechnologie.

Gemeinsam Chancen nutzen Die aktuelle Marktsituation und die Plattform der Banque Romande Valiant bieten für eine welsche Bank wie die Caisse d'épargne de Sviriez die Chance, als Ansprechpartnerin für finanzielle Angelegenheiten, für die regionale Wirtschaft und für Ihre Kunden auch zukünftig bestehen zu bleiben. Diese Chance gilt es zu nutzen, denn zukünftig will die Banque Romande Valiant in Richtung Westschweiz wachsen. Dabei kommt der Caisse d'épargne de Sviriez als Standort eine zentrale Rolle zu: Sie ist ein wichtiger Verbindungspunkt zwischen den Kantonen Fribourg und Waadt.

Vor diesem Hintergrund sind Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der

Caisse d'épargne de Sviriez zur Überzeugung gelangt, dass die langfristigen Interessen der Region - von Aktionären, Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern - am besten durch eine Partnerschaft mit der Banque Romande Valiant gesichert werden können. Dies ist sowohl dem Alleingang als auch einer Kooperation mit anderen Banken vorzuziehen.

Ein zukunftsorientiertes Konzept - ein Entscheid aus der Position der Stärke Die Caisse d'épargne de Sviriez ist vom Konzept einer Bank für die Romandie überzeugt und hat darüberhinaus die Zeichen der Zeit erkannt: Sie handelt aus einer Position der Stärke, und nicht erst, wenn sie aufgrund äusserer Umstände dazu gezwungen wird.

Da die beiden Banken ihre Geschäftstätigkeit in der Westschweiz haben, liegt die Konsolidierung des Geschäftsgebietes nahe. Mit vereinten Kräften wollen sie die Marktchancen in der Romandie nutzen. Zu den bereits bestehenden Standorten Bulle und Fribourg ist Sviriez eine optimale Ergänzung des Geschäftsgebiets.

Kontinuität ist für Valiant sehr zentral: Im Zuge dieser Integration in die Banque Romande Valiant wird die Caisse d'épargne de Sviriez im Verwaltungsrat der Banque Romande Valiant vertreten sein.

Vorzüge für die Aktionäre Infolge der Partnerschaft und der damit verbundenen Eingliederung in die Banque Romande Valiant, welche eine 100 %-Tochter der Valiant Holding ist, werden die Aktionärinnen und Aktionäre der Caisse d'épargne de Sviriez zu Aktionären der Valiant Holding. Sie profitieren von einem attraktiven Preis: Das Austauschverhältnis beträgt 10 Valiant Aktien für 1 Aktie der Caisse d'épargne de Sviriez, was einem Wert der Aktie von rund CHF CHF 2'000 entspricht. Zudem können die Aktionäre zukünftig am Erfolgspotenzial der Valiant Aktie teilhaben. Deren durchschnittliche jährliche Gesamtperformance betrug seit der Gründung von Valiant im Juli 1997 bis Ende 2008 rund 16 %.

Vorteile für die Kunden und Geschäftspartner Für die Kunden ändert sich nichts. Sie werden weiterhin von den ihnen bekannten Ansprechpersonen und am gewohnten Standort in Sviriez bedient. Dank entsprechender fachlicher und logistischer Unterstützung der Banque Romande Valiant können die Betreuer ihre Kunden künftig noch professioneller beraten. Dies gilt auch für den Bereich Vermögensverwaltung, in welchem die Valiant Privatbank mit ihren Dienstleistungen auch höchsten Ansprüchen von privaten und institutionellen Kunden gerecht wird.

Dank ihres guten Ratings ist Valiant in der Lage, sich am Geld- und Kapitalmarkt jederzeit zu refinanzieren. Die Kreditvergabepolitik wird vollumfänglich im bisherigen Rahmen weitergeführt.

Chancen für die Mitarbeiter Die Banque Romande Valiant übernimmt die bestehenden Arbeitsverhältnisse und baut auch zukünftig auf die Mitarbeiter aus der Region. Die Mitarbeiter wechseln zu einem Arbeitgeber mit attraktiven Anstellungsbedingungen und gut ausgebauten Sozialleistungen. Sie erhalten zudem neue interessante Zukunftsperspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten.

Zu den Stärken von Valiant gehören - wie bei der Caisse d'épargne de Sviriez - die Kundennähe, die Kundenkenntnis, die Entscheidungskompetenz vor Ort und eine kundenorientierte Unternehmenskultur. Die Banque Romande Valiant und die Caisse d'épargne de Sviriez leben die gleichen Grundsätze und pflegen dieselben Werte.

Wichtig ist dabei, dass Chancen für die Mitarbeiter auch immer Vorteile für die Kunden mit sich bringen.

Nutzen für die Region Der Region bleibt die lokale Bank als Arbeitgeberin, als Steuerzahlerin und als Alternative zu anderen Banken erhalten. Auch in Zukunft spielt das Vertrauen und die Nähe zu den Kundinnen und Kunden der Caisse d'épargne de Sviriez eine zentrale Rolle. Deshalb erfolgt die Personalrekrutierung auch

weiterhin schwergewichtig in der Region. Zudem werden die sozialen, kulturellen und sportlichen Engagements aufrecht erhalten.

Abwicklung Dieser Zusammenschluss bedarf der Zustimmung beider Generalversammlungen, welche in diesem Herbst darüber befinden. Bei Genehmigung wird die Caisse d'épargne de Sviriez rückwirkend auf den 1. Juli 2009 in die Banque Romande Valiant integriert, welche eine 100 %- Tochter der Valiant Holding ist.

Weitere Auskünfte

Caisse d'épargne de Sviriez

026 651 99 99 Yves Bosson, Präsident

026 656 00 40 Bernard Guillaume, Direktor

Valiant Holding 079 714 37 48 Jean-Baptiste Beuret, Präsident

Banque Romande Valiant 031 310 72 11 Kurt Streit, Präsident 031

310 72 11 Rolf Beyeler, CFO 031 310 72 11 Michael Hobmeier, CEO

Valiant Bank

Den Text dieser Mitteilung finden Sie auch im Internet unter

www.valiant.ch

Facts & Figures Caisse d'épargne de Sviriez SA Mit einer Bilanzsumme von CHF 108,6 Mio. und 4 Mitarbeitenden ist die Caisse d'épargne de Sviriez ein wichtiger Finanzpartner in ihrem Tätigkeitsgebiet, welches sich auf das südliche Freiburgerland (Glânebezirk) und die umliegenden Gebiete in den Kantonen Freiburg und Waadt erstreckt. Die Bank hat ihren Hauptsitz in Sviriez (FR). Zentrale Werte wie Kundennähe, Wirtschaftlichkeit und Kompetenz zeichnen die Caisse d'épargne de Sviriez aus.

Facts & Figures Valiant Holding AG Valiant gehört zu den Top 10 der Schweizer Retailbanken. Sie weist rund 1'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vollzeitstellen), über 400'000 Kunden sowie eine Bilanzsumme von mehr als 22 Mrd. Franken aus. Sie übt ihre Geschäftstätigkeit in den Kantonen Aargau, Bern, Freiburg, Jura, Solothurn, Luzern, Zug, Basel-Land, Basel-Stadt und Waadt über ihre Tochterbanken Valiant Bank, Valiant Privatbank und Banque Romande Valiant aus. Die Valiant Aktie ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und im Index SMIM gelistet. Damit ist Valiant die einzige Bank mit rein inländischem Geschäft unter den 50 grössten an der SIX kotierten Unternehmen (SMI, SMIM). Die Valiant Aktie gehörte im 2008 mit einer Performance von +12.4 Prozent zu den besten an der Schweizer Börse kotierten Titeln.

Agenda Caisse d'épargne de Sviriez SA

09. Oktober 2009: a.o. Generalversammlung (Sviriez)

Agenda Valiant Holding AG

26. Oktober 2009: a.o. Generalversammlung (Bern)

03. März 2010: Bilanzmedien- und Analystenkonferenz (Zürich)

20. Mai 2010: Generalversammlung (Bern)

20. August 2010: Halbjahresmedien- und Analystenkonferenz (Zürich)

Rückfragehinweis:

Beat Michel-Risse

Tel. +41 31 310 72 15

E-Mail: beat.michel-risse@valiant.ch

Branche: Banken

ISIN: CH0014786500

WKN: 1478650

Index: SPI, SMIM

Börsen: SIX Swiss Exchange / Geregelter Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004287/100588672> abgerufen werden.